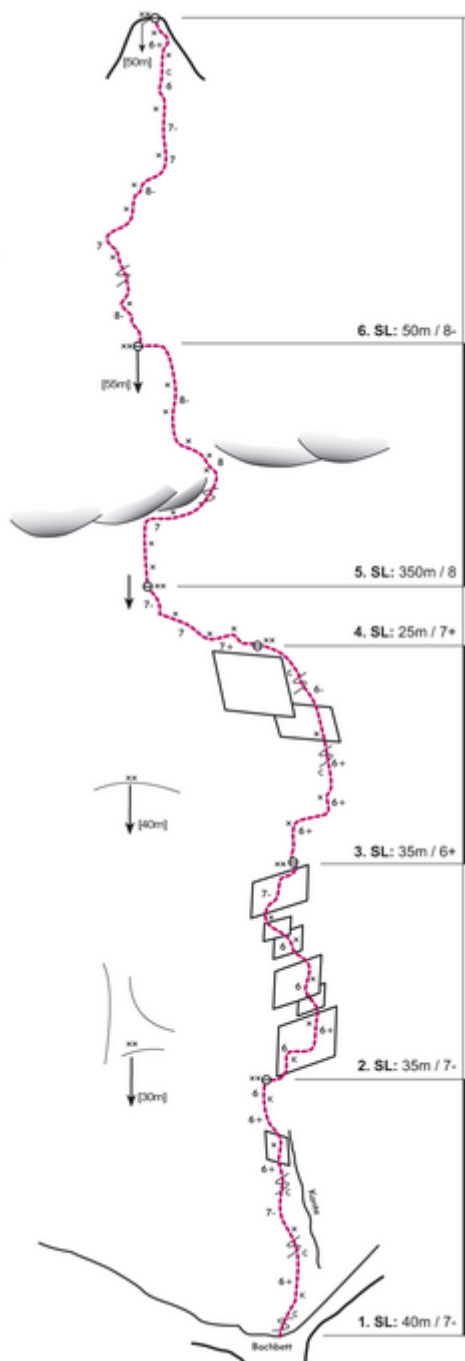


INNSBRUCK - HOHE MUNDE SEKTOR KOLOSSEUM

JUNGE RÖMER / 7A



Seillänge	Länge	Grad
1	40m	6b
2	35m	6a+
3	35m	6a
4	25m	6c
5	35m	7a
6	50m	6c+

BESCHREIBUNG

Erstbegeher: Barbara Dünser, Ruech Christian,

Bernhard Hangl (Herbst 2006) richtete alle Seillängen im Vorstieg von unten ein.

Schwgr.8 (obligat: Stellen im 7. Grad müssen zwingend geklettert werden)

Erste Rotpunkt-Begehung: Bernhard Hangl, Bergführer (26. Okt. 2006)

Achtung: Bei unsicherer Wetterlage ist die Tour unbedingt zu meiden, da bei

Gewitter genau in der Falllinie der Route ein Wasserfall entsteht!

ZUSTIEG

50m vor dem Parkplatz Straßberg (Schrannen) einem Forstweg
(Fahrverbotstafel) 300m folgen. Noch im Wald zweigt rechts ein Weg zu einem Stadel u.
Wochenendhäuschen ab. Rechter Hand beginnt ein Bachbett, das bis zum Einstieg führt.
Zuerst klettert man über einen Zaun und folgt dann dem
Bachbett bis zu einer Gabelung. Dort nimmt man den rechten Ast. Über
Kletterein (u.a. eine 15m Wandstelle im 3. Grad - beim Abstieg ev. Abseilen:
Schlinge an Latsche vorhanden) gelangt man in 1h15 zum Einstieg.
Bei Gewitter ist das Bachbett unbedingt zu verlassen!

ABSTIEG:

Abseilen: Die letzte Seillänge über die Route abseilen. Ab dem Stand der 5.
Seillänge ist eine eigene Abseilpiste eingerichtet, die direkt über den Überhang (Luftfahrt) gerade hinunter
verläuft. Nach ca. 55m erreicht man einen Stand. Nochmals 40m und 30m abseilen bis zum Boden.

Weiter Abstieg, wie Zustieg zur Wand

GEHZEIT ZUSTIEG

1 h

Climbers Paradise Tirol

Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.

Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsvorschläge für jede Geldtasche.



© Climbers Paradise Tirol 2023

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Schlüssel für den ländlichen Raum

 LAND
TIROL

 regio



Europäische
Landwirtschaftsförderung für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren Europas in
die ländlichen Gebiete



Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.

Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.